

Neuaufgabe  
2023

ADAC

# Mallorca

Reiseführer plus Maxi-Faltkarte



## 1 Mehr Meer geht nicht

Wie wär's mit einem Spaziergang immer in der ersten Meerlinie? Der Weg an der Playa de Palma ist der Lieblingsbummel der Mallorquiner. Und wo sonst, als in Ca'n Pastilla kann man am Strand Flugzeuge zum Greifen nah beobachten. Dazu wird das Panorama Richtung Palma immer eindrucksvoller. Dabei nicht den kleinen Geo-/Naturpark Es Carnatge verpassen. Funktioniert auch mit Bike oder E-Roller.

■ Parken: Nähe Palma Aquarium, Höhe Balneario 14, Einkehren: Anima Beachclub, kurz vor den Avingudas, [www.animabeachpalma.com](http://www.animabeachpalma.com)



3-mal  
draußen

## 2 Filmreife Kulisse

Eigentlich »nur« ein Spaziergang in die Bucht von Deià – aber was für einer. Thriller-Serien-Filmkulisse, authentische Fischküche, ein wenig Trekking und dann Relaxen in einer der schönsten Buchten des Mittelmeers. Das Set der Serie »Nightmanager« ist auf jeden Fall einen halben Ferientag wert. Start direkt auf dem Fußpfad im Zentrum von Deià. Einkehr unten in der Traumbucht, mit einfacher oder auch mit gehobener mallorquinischer Kost auf Terrassen der Extraklasse.

■ Ca's Patró March, Carrer Sa Cala 16, Deià, oder Ca'n Lluç, Urbanizacion Sa Cala, Deià



## 3 Magische blaue Weinstunde

Grandiose Weine, Tapas, ganz viel Atmosphäre und der einmalige Blick auf Palma. Sicher, mit 55 € pro Person kein Schnäppchen in Santa Maria. Aber wo sonst wird man mit soviel deutschsprachiger Leidenschaft, profunder Weinkompetenz und zuletzt mit dieser einzigartigen Gesamtkomposition geradezu verzückt. Can Pizà macht blauen Wein – ja. Das Outdoor-Tasting hier überzeugt aber vollkommen mit Biowein auf tollem Niveau mit eigenem Profil.

■ Can Pizà, Carretera Marratxinet, km 2,6, Santa Maria del Camí, Tel. 653 52 86 59, [www.canpiza.com](http://www.canpiza.com)





Seite  
34

## Intro

<b>3-mal draußen</b> .....	2
<b>Impressionen</b> .....	8
<i>Sehnsuchtsort mit vielen Gesichtern</i>	
Auf einen Blick .....	11

## Magazin

<b>Panorama</b> .....	12
<i>Das sieht nach Urlaub aus!</i>	
<b>Beste Reisezeit</b> .....	18
Frühling, Sommer .....	18
Herbst, Winter .....	20
<b>So schmeckt's auf Mallorca</b> ..	22
In aller Munde .....	25
<b>Weinbau auf Mallorca</b> .....	26
Am liebsten rot .....	27
<b>Einkaufsbummel</b> .....	28
Das perfekte Souvenir .....	29
<b>Mit der Familie unterwegs</b> ..	30
Urlaubskasse .....	30
Übernachten mit Kindern .....	31

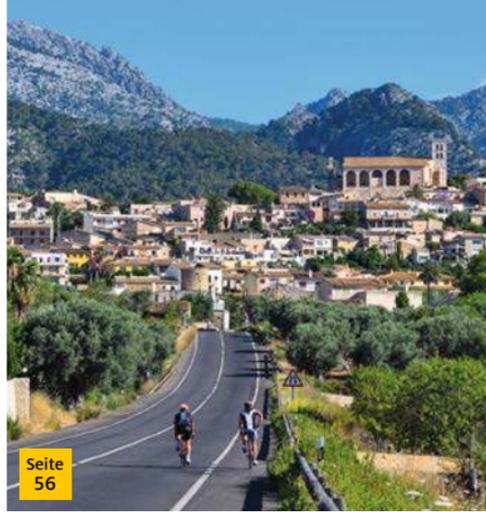
Strand und mehr .....	31
Tipps für Regentage .....	32
Kleine Entdeckertouren .....	33
Leuchtende Augen .....	33
<b>Wandern auf Mallorca</b> .....	34
Sicher über Stock und Stein .....	37
<b>Kunstgenuss</b> .....	38
Joan Miró tauchte die Insel in Farbe .....	40
<b>So feiert Mallorca</b> .....	42
<i>Tiere, Teufel und Weihwasser: Festes de Sant Antoni</i>	



Seite  
19



Seite  
24



Seite  
56

**Mallorca –  
gestern und heute** ..... 44

Am Puls der Zeit ..... 47

**Orte, die Geschichte  
schrieben** ..... 48

*S'Arenal – Urlaub vom Fließband*

Übernachten im Schuhkarton ..... 49

**Das bewegt Mallorca** ..... 50

*Im Bummelzug Tren de Sóller wird  
der Weg zum Ziel*

Erste Klasse! ..... 51

**ADAC Traumstraße** ..... 52

*Auf der Ma 10 durch die atemberaubende  
Bergwelt der Serra de Tramuntana*

Von Andratx nach Valldemossa .... 52

Durchs Orangental nach

Fornalutx ..... 53

Von Fornalutx nach Pollença ..... 54

Auf alten Pfaden bis Campanet .... 55

Von Campanet nach Alaró ..... 56

Vor Bunyola die Stille atmen ..... 57

Hotelempfehlungen ..... 57

**Im Blickpunkt**

Palmas Patios – verborgene  
Schönheiten ..... 72

Erzherzog Ludwig Salvator – For-  
scher, Abenteurer, Träumer .... 102

Wasser – ein kostbares Gut auf  
der Insel ..... 111

Seeräuber in Sicht! ..... 123

Baden unter blauer Flagge ..... 142

Blütenmeer mit Meeresblick ..... 150

Auf den Spuren der Talaiot-  
Kultur ..... 156

Ramón Llull – vom Frauen-  
zum Volkshelden ..... 161



Seite  
28

## ■ Unterwegs

### ADAC Quickfinder

*Das will ich erleben* ..... 60

### Die Bucht von Palma und der Südwesten ..... 64

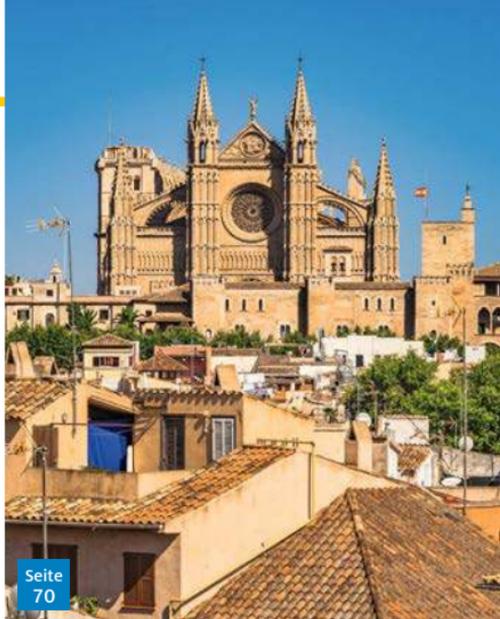
<b>1</b> Palma 	66
<b>2</b> Platja de Palma und S'Arenal	84
<b>3</b> Cala Major	85
<b>4</b> Ses Illetes, Portals Nous	87
<b>5</b> Palmanova, Magaluf	87
<b>6</b> Cala de Portals Vells	88
<b>7</b> Santa Ponça	88
<b>8</b> Peguera, Camp de Mar	89
<b>9</b> Port d'Andratx	91
<b>10</b> Andratx	91
<b>11</b> Sant Elm	93
Übernachten.....	94

### Die Bergwelt der Serra de Tramuntana ..... 96

<b>12</b> Estellencs, Banyalbufar	98
<b>13</b> Valldemossa	99
<b>14</b> Son Marroig, Miramar	101
<b>15</b> Deià	102
<b>16</b> Sóller 	104
<b>17</b> Port de Sóller	108
<b>18</b> Bunyola, Orient und Alaró	109
<b>19</b> Fornalutx	111
<b>20</b> Sa Calobra und Torrent de Pareis	112
<b>21</b> Santuari de Lluc	112
Übernachten.....	114

### Mallorcas imposanter hoher Norden ..... 116

<b>22</b> Pollença 	118
<b>23</b> Cala Sant Vincenç	122



Seite 70



Seite 149

<b>24</b> Port de Pollença	123
<b>25</b> Halbinsel Formentor	124
<b>26</b> Alcúdia	126
<b>27</b> Halbinsel Victòria	127
<b>28</b> Port d'Alcúdia und Platja de Muro	129
<b>29</b> Parc Natural S'Albufera	129
<b>30</b> Ca'n Picafort	130
Übernachten.....	131

**Die Halbinsel Llevant und die Ostküste** ..... 132

**31** Artà ..... 134  
**32** Capdepera ..... 138  
**33** Cala Ratjada ..... 139  
**34** Platja de Canyamel ..... 141  
**35** Cala Millor, Sa Coma, S'Illot ..... 141  
**36** Manacor ..... 142  
**37** Porto Cristo ..... 144  
 Übernachten..... 145

**Der Migjorn und die Südküste** ..... 146

**38** Portocolom ..... 148  
**39** Cala d'Or ..... 149  
**40** Santanyí ..... 150  
**41** Ses Salines ..... 152  
**42** Colònia de Sant Jordi und Es Trenc ..... 153  
**43** Cala Pi ..... 156  
 Übernachten..... 157

**Es Pla und das Landesinnere** ..... 158

**44** Lluçmajor ..... 160  
**45** Felanitx ..... 162  
**46** Montuïri ..... 163  
**47** Petra ..... 164  
**48** Sineu ..... 165  
**49** Inca ..... 167  
**50** Binissalem und Santa Maria del Camí ..... 168  
 Übernachten..... 169

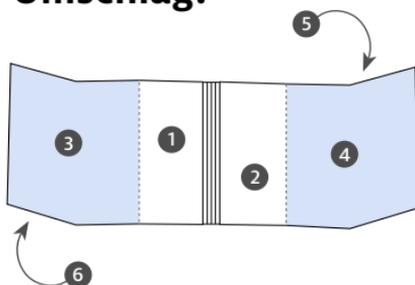
 Zu diesen Orten und Sehenswürdigkeiten finden Sie Detailkarten im Innenteil des Reiseführers.

**Service**

**Mallorca von A-Z** ..... 170  
*Alle wichtigen reisepraktischen Informationen – von der Anreise über Notrufnummern bis hin zu den Zollbestimmungen.*

Festivals und Events ..... 176  
 Chronik ..... 184  
 Mini-Sprachführer ..... 185  
 Register ..... 186  
 Bildnachweis ..... 189  
 Impressum ..... 190  
 Mobil vor Ort ..... 192

**Umschlag:**



-  **ADAC Top Tipps:** Vordere Umschlagklappe, innen **1**
-  **ADAC Empfehlungen:** Hintere Umschlagklappe, innen **2**

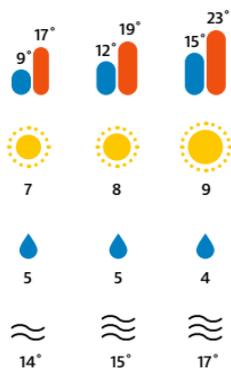
- Übersichtskarte Mallorca:** Vordere Umschlagklappe, innen **3**
- Großraum Palma de Mallorca:** Hintere Umschlagklappe, innen **4**
- Stadtplan Palma:** Hintere Umschlagklappe, außen **5**
- Ein Tag in Palma:** Vordere Umschlagklappe, außen **6**

# Beste Reisezeit Mallorca

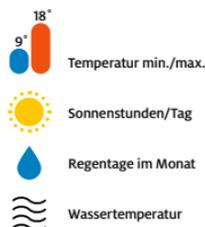
März April Mai

## FRÜHLING

**Launenhaft, aber wunderschön: Im Frühling weckt Mallorca Glücksgefühle bei Wanderern, Radlern und Naturliebhabern.**



Die Bedeutung der Symbole:  
(Angaben Mittelwerte)



Wind und Regen? Von März bis Mai werden Mallorcaurlauber immer wieder von Schmuddelwetter überrascht. Tatsächlich ist der Frühling hier launenhafter, als man vermutet. Vor allem die Eiseheiligen bescheren den Balearen recht zuverlässig einen kurzen Kälteeinbruch. Trotz der Wetterkapriolen zählt das Frühjahr aber dennoch zu den schönsten Jahreszeiten auf der Insel: Wiesen und Kiefernwälder erstrahlen in besonders sattem, leuchtendem Grün, und auf die Mandelblüte folgt mit dem Aufblühen der Orangenbäume sowie vieler Stauden und Sträucher ein ebenso prächtiges wie duftendes Naturschauspiel. Doch nicht nur die Pflanzen stehen jetzt voll im Saft, auch die Tiere zelebrieren das Ende des Winters. Beobachten kann man sie in den vielen Naturparks sowie in der Serra de Tramuntana.

Ab März macht es besonders viel Spaß, die die Bergwelt mit Rucksack und Wanderschuhen zu erkunden, und auch Fahrradfahrer treten bei milden Temperaturen besonders gerne in die Pedale. Ab Mai knackt das Quecksilber dann schon gerne mal die Marke von 25°C.



*Im Frühling ist das  
»Tal der Orangen«  
rund um Sóller vom  
süßen Duft der  
Zitrusfrüchte erfüllt*

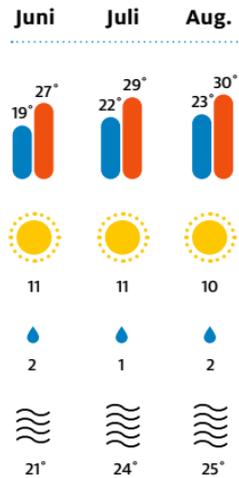
Ab Juni erreicht das Meer in der traumhaften Bucht Caló des Moro langsam badetaugliche Werte.



## SOMMER

**Nicht jedermanns Sache: In den heißen, trockenen Sommermonaten stößt die Insel an ihre Belastungsgrenze.**

Vor allem Eltern mit Kindern haben oft keine Wahl: Verreist wird in den großen Ferien. Kein Wunder also, dass Mallorca ab Ende Juni bis Mitte September aus allen Nähten platzt. Zu den Familien gesellen sich auch viele Jugendliche und junge Erwachsene auf der Suche nach Sonne, Strand und mehr. Im Hochsommer sind die Inselnächte lang und lustvoll – das Angebot der Bars, Beachclubs und Diskotheken ist jetzt besonders verführerisch. Für die Einheimischen hingegen beginnt die schwierigste Zeit des Jahres, denn neben Dürre und Temperaturen über 30°C sind überfüllte Strände, Wassermangel und verstopfte Straßen an der Tagesordnung. »Ich komme aus Alcúdia und brauche im Sommer doppelt so lange, um meine Familie zu besuchen«, klagt Jairo, der am Flughafen arbeitet und mit Frau und Kind in Palma lebt. Wer nicht im Tourismus seinen Lebensunterhalt verdient, versucht bis zum Herbst irgendwie abzutauchen, sagt der 37-jährige. Trubel und Stress vermeiden können übrigens auch Familien, die sich eine Finca im Landesinneren mieten – möglichst mit eigenem Pool. Generell gilt für die Hauptsaison: Früh buchen, denn die hohe Nachfrage treibt die Last-Minute-Preise nach oben. Noch besser ist freilich, den Urlaub in die Vor- oder Nachsaison zu legen.



# Sonne, Sand und Abenteuer

Keine Angst – wer Kinder hat, ist auf dieser Insel bestens aufgehoben. Den Mallorquinern selbst ist die Familie heilig, und Gäste mit Nachwuchs sind fast überall willkommen. Besonders zwanglos und günstig reisen Selbstversorger. Doch auch Pauschalurlauber finden erholsames Familienglück.

## URLAUBSKASSE – DAS BESTE GIBT'S UMSONST

An der Kasse des Palma Aquariums wird Papa plötzlich ganz blass – und das trotz Urlaubsbräune: Fast 90 € kosten die Eintrittstickets für Mama, ihn und die beiden Söhne. Hinzu kommen noch Snacks, Getränke und so manch verlockender Extraspaß – der leider auch extra berechnet wird. Mallorca kann ganz schön teuer sein! Schnell ins Geld gehen insbesondere Wasser- und Freizeitparks oder extravagante Ausflüge. Dabei bietet die Insel ganz ohne Aufpreis all das, was Kinder glücklich macht: Sonne, Meer, traumhafte Strände und jede Menge Abenteuer unter freiem Himmel.

Wenn jedoch Tränen drohen und kein Weg an Riesenrutschen & Co. vorbeiführt: Es lohnt sich durchaus, vorab im Internet die Preise zu prüfen. Häufig erhalten

*Am Meer wird der Erkundungsdrang der Kleinen geweckt*



Onlinekunden Rabatte oder günstige Familientickets. Sparen kann man auch als Selbstversorger in einer Ferienwohnung oder Finca: Wochen- und Supermärkte sowie große Discounter gibt es in allen Teilen der Insel. Sie bieten gute Qualität für kleines Geld.

### ÜBERNACHTEN – WO SICH FAMILIEN WOHLFÜHLEN

Opa und Enkel Paul kralen den Esel auf Nachbars Grundstück – während der Rest der Família am Pool in der Sonne fläzt. Gerade Kinder brauchen Platz und wollen auch mal toben. Warum also nicht den Mallorcaurlaub in einem Ferienhaus verbringen? Das wird umso erschwinglicher, je mehr Familienmitglieder mitmachen. Rechenbeispiel: Eine charmante Finca für sechs Personen mit Pool, nicht weit vom Meer, kann man schon für knapp 1500 € pro Woche ergattern. Das macht pro Person/Nacht rund 35 € – klappt aber nur, wenn man frühzeitig bucht (S. 134). Noch günstiger sind die Pauschalpakete großer Reiseveranstalter, bei denen man zwar häufig in engen Familienzimmern großer Hotelanlagen landet, sich dank Halb- oder Vollpension aber nicht selbst verpflegen muss. Wer mit Kleinkindern verreist: Hotels mit idealer Infrastruktur gibt es z. B. rund um Santa Ponça (Süden), an der Bucht von Alcúdia (Norden) sowie rund um Cala Millor (Osten).



*Auf der Insel erwartet den Nachwuchs genügend Action und Abenteuer*

### STRAND UND MEHR – RUNDUM SORGLOS BADEN

Das Wasser steht Mama nur bis zur Kniekehle, Christopher immerhin bis zum Bauchnabel. Und das Ufer? Liegt in weiter Ferne! So flach wie an der Platja d'es Trenc (S. 154) fällt kaum ein anderer Strand der Insel ins Meer ab. Kein Wunder, dass sich hier Familien mit Kindern besonders wohlfühlen. Es gibt mehrere Restaurants, Toiletten und wachsame Rettungsschwimmer – und auch die Parkplätze sind gut erreichbar. Schatten wiederum ist Mangelware, also unbedingt Sonnenschirm oder Strandmuschel mitbringen! Wer etwas mehr Ruhe sucht: Nordwestlich von Ses Covetes liegt

# Bergluft, Salzduft, Dorfschönheiten

Von der Ma 10, dem Klassiker quer durch die Serra de Tramuntana, geht es auf abgelegenen Nebenstraßen durch ihre südlichen Ausläufer. Wer die raue wie romantische Bergwelt Mallorcas kennenlernen möchte, erlebt auf dieser Tour ihre atemberaubende Vielfalt und lernt dabei Orte kennen, die viele Touristen noch nie besucht haben.

## Die Tour auf einen Blick:

**Start:** Andratx **Ziel:** Bunyola

**Gesamtlänge:** 178 km

**Reine Fahrzeit:** 5–6 Std. (Tagestour)

**Orte entlang der Route:** Andratx – Valldemossa – Sóller – Fornalutx – Pollença – Campanet – Moscarí – Alaró – Orient – Bunyola

### **E1** VON ANDRATX NACH VALLDEMOSSA

(42 km/70 Min.)

*Wir tauchen in die Serra de Tramuntana ein und lernen gleich in der ersten Etappe ihre schönsten Dörfer kennen*

*Valldemossa gilt vielen als schönstes Dorf Mallorcas*



Alle angeschnallt und die Kameras griffbereit? Unsere Tour startet am nordöstlichen Stadtrand von Andratx (S. 91). Hier am Kreisverkehr, nicht weit vom trutzigen Rathaus entfernt, schraubt sich die legendäre Ma 10 (Schilder Richtung Sóller) behäbig hinauf in die Bergwelt der Serra de Tramuntana, deren Gipfel verheißungsvoll in der Morgensonne leuchten. Es dauert jedoch ein Weilchen, bis sich die Macchie und dichte Kiefernwälder lichten und den Blick auf das Gebirge mit seinen weiten Hochebenen freigeben.

Nach knapp 5 km Fahrt, am Coll des Gramola, funkelt in der Ferne zum ersten Mal das azurblaue Meer, dem wir jetzt immer näherkommen. Wer der Terrasse des Ausflugslokals Es Grau ([www.restaurantesgrau.com](http://www.restaurantesgrau.com), Kilometerstein 98, Do geschl.) widerstehen kann, genießt seinen Frühstückskaffee im verwinkelten Estellencs oder in Banyalbufar (S. 98), vor dessen Toren sich auch die Torre del Verger, einer der schönsten Aus-



ADAC Traumstraße: Etappen 1 bis 6 (Detailplan siehe Faltkarte Rückseite)

sichtspunkte der Insel über der Steilküste erhebt. Die Etappe endet im malerischen Bergdorf Valldemossa (S. 99), das zum Bummeln und Sightseeing einlädt.

## **E2 DURCHS ORANGENTAL NACH FORNALUTX** (27 km/50 Min.)

*Vorbei an Herrenhäusern, Klippen und versteckten Buchten folgen wir dem Duft der Zitrusfrüchte Richtung Sóller*

Ein rascher Blick auf die Uhr. Denn Valldemossa ist so bezaubernd schön, dass die Zeit im Flug vergeht. Und es warten noch viele weitere Highlights links und rechts der Ma10, der wir der Küste entlang weiter folgen. Zunächst bis Son Marroig (S. 101), rund 7 km nördlich. In dem prachtvollen Herrenhaus lebte im 19. Jh. der österreichische Ausnahmefürst Ludwig Salvator (S. 102). Eine Wanderung (nur mit Eintrittsticket) führt vom Gutshaus hinab zur Landspitze Sa Foradada, wo der Erzherzog einst mit seiner Jacht »Nixe« vor Anker ging. Für die Strecke – die neben wilden Eseln auch immer neue Perspektiven auf das berühmte Felsenloch an der Bucht bietet – muss man jedoch zwei Stunden einplanen. Nur 40 Minuten (13 km) dauert im Idealfall die Weiterfahrt von Son Marroig über Deià (S. 102) ins Tal der Orangen nach Sóller (S. 104, hier kurz links auf die Ma11, dann rechts auf die Ma10) und weiter nach Fornalutx (S. 111), wo es bei Marc Martínez ([www.lacuinadenmarc.com](http://www.lacuinadenmarc.com), S. 111) oder in einem Restaurant an der Plaça d’Espanya endlich Mittagessen gibt.

### **Achtung!**

*Auf der Ma 10 müssen Sie immer mit Radfahrern und kreuzenden Fußgängern rechnen.*

### **Abkürzung**

*Wer mehr Zeit in Sóller verbringen möchte, kann die Tour schon während dieser Etappe südwärts über die Ma 11 abkürzen.*

# Das will ich erleben

**B**aden, Kultur und Natur erleben – oder heute doch mal zum Shopping aus-schwärmen? Mallorca ist so facettenreich wie kaum ein anderes Reiseziel seiner Größe und bietet wirklich für jeden Geschmack passende Angebote. Auch wenn diese sich manchmal verstecken, wie etwa die malerischsten Buchten der Insel oder hochkarätige Kunstmuseen in der Provinz. Kaum zu übersehen sind hingegen die vielen Kirchen, Klöster und andere Spuren der Geschichte, denen man hier auf Schritt und Tritt begegnet.



1

## Die bewegte Geschichte der Insel

Mallorca hat viel erlebt. Verschiedenste Völker und Mächte prägten die Geschichte der Insel über die Jahrtausende, bereicherten sie kulturell, kamen aber auch als Eroberer. Von Palma bis Alcúdia finden sich unzählige spannende Zeugnisse der Vergangenheit.

- 1 Banyes Arabs** ..... 72  
*Die arabischen Bäder entführen in die Zeit der Mauren*
- 12 Torre del Verger** ..... 98  
*Prachtexemplar eines alten Wachturms*
- 26 Ciutat Romana de Pollèntia** ..... 126  
*Die einstige römische Provinzstadt ist Relikt der Antike*
- 46 Son Fornés** ..... 164  
*Ausgrabungen bei Montuïri erzählen von der Bronzezeit*



3

## Die besten Museen

Lust auf Kultur? Wer Mallorcas Museen besuchen möchte, muss nicht vergeblich auf den nächsten Regentag warten. Neben den Freilichtmuseen sind auch viele Kunsthäuser in großartige Park- oder Gartenanlagen eingebettet – manche liegen sogar direkt am Meer.

- 3 Fundació Pilar i Joan Miró** ..... 86  
*Mirós fantastisches Farben- und Formenuniversum*
- 10 Centro Cultural Andratx** ..... 92  
*Urbanes Flair und zeitgenössische Kunst im Nirgendwo*
- 12 La Granja** ..... 98  
*Auf den Spuren mallorquinischer Gutsherren*
- 27 Museu Sa Bassa Blanca** ..... 128  
*Märchenhaftes Kunstparadies mit Küstenfinca*

## Den schönsten Sonnenuntergang

Abends taucht die Sonne Mallorca in ein magisches Licht – und bringt Romantiker ins Schwärmen. Besonders spektakulär ist der Sonnenuntergang an einsamen Buchten oder auf Terrassen über den Dächern Palmas.

- 1 Es Baluard** ..... 81  
*Die Top-Sundowner-Adresse Palmas*
- 13 Port de Valldemossa** ..... 101  
*Die Anfahrt wird mit goldenem Lichtzauber belohnt*
- 27 Platja S'illot** ..... 128  
*Traumhafter Tagesausklang an der Halbinsel Victòria*
- 41 Cap de Ses Salines** ..... 152  
*Das Kap und seine Strände sind abends sehr reizvoll*



## Die malerischsten Städte und Dörfer

Wer sich aufmacht, um die pittoresken Dörfer und Kleinstädte der Insel zu erkunden, wird begeistert sein – und das Meer so schnell nicht vermissen.

- 13 Valldemossa** ..... 99  
*Vielleicht einer der zauberhaftesten Orte der Insel*
- 19 Fornalutx** ..... 111  
*Verträumtes Gassenlabyrinth im Herzen der Berge*
- 22 Pollença** ..... 118  
*Lebensfrohe Schönheit im Norden Mallorcas*
- 40 Santanyí** ..... 150  
*Ein Bummel in der goldenen Stadt aus Marès-Stein*



## Versteckte Traumbuchten

Die schönsten Badeplätze erreicht man häufig nur zu Fuß. Sie liegen in Naturschutzgebieten oder verborgen hinter Felsen und Pinien. Wer sich auf Traumstrandjagd begeben will, tauscht einfach Bade- gegen Wanderschuhe.

- 25 Cala Figuera und Cala Murta** ..... 125  
*Verwunschene Naturstrände am Cap Formentor*
- 31 Cala Torta** ..... 138  
*Ausgangspunkt für eine spektakuläre Buchtentour*
- 40 Caló des Moro** ..... 151  
*Naturschutzte Mini-Bucht mit Bilderbuchqualitäten*
- 41 Platja d'es Caragol** ..... 152  
*Ein Badeparadies westlich des Cap de Ses Salines*



# Die Bucht von Palma und der Südwesten

Von der Kulturmétropole und den Ferienhochburgen an der Platja de Palma zu den beschaulichen Buchten am westlichsten Punkt der Insel



Über rund 20 km erstreckt sich die Bucht von Palma. In ihrem Zentrum liegt die Hauptstadt Palma, das urbane Herz der Insel, mit seiner von der Kathedrale La Seu überragten Altstadt. Hier blühen Orangenbäume auf male- rischen Plätzen, aber auch Kunst und Kultur. Geschäfte laden zum Bummeln ein, und am Abend wird in Bars und Restaurants gefeiert. Östlich und west- lich der Metropole findet man feinsan- dige Traumstrände – oft gesäumt von monumentalen Hotelblöcken.

Doch selbst zwischen den Partyhoch- burgen S'Arenal und Magaluf versteckt sich Sehenswertes, etwa das Aquarium an der Platja de Palma oder die einzigar- tige Kunststiftung Fundació Pilar i Joan Miró in Cala Major. Weiter südwestlich locken Badeorte wie Peguera und Es Camp de Mar v. a. Ruhesuchende und Familien an. Abwechslung vom Strand- leben versprechen Ausflüge ins Hafen- dorf Port d'Andratx oder eine Wande-

rung rund um die Insel Sa Dragonera, deren Bergrücken geheimnisvoll vor der Küste von Sant Elm aufragt.

## In diesem Kapitel:

<b>1</b>	<b>Palma</b> 	66
<b>2</b>	<b>Platja de Palma und S'Arenal</b>	84
<b>3</b>	<b>Cala Major</b>	85
<b>4</b>	<b>Ses Illetes, Portals Nous</b>	87
<b>5</b>	<b>Palmanova, Magaluf</b>	87
<b>6</b>	<b>Cala de Portals Vells</b>	88
<b>7</b>	<b>Santa Ponça</b>	88
<b>8</b>	<b>Peguera, Camp de Mar</b>	89
<b>9</b>	<b>Port d'Andratx</b>	91
<b>10</b>	<b>Andratx</b>	91
<b>11</b>	<b>Sant Elm</b>	93
<b>Übernachten</b>		94

## ADAC Top Tipps:

- 1 Catedral La Seu, Palma**  
 | Kirche |  
 Die unangefochtene Königin aller Gotteshäuser auf der Insel: Dem goti- schen Meisterwerk sollte jeder Palma- Besucher die Ehre erweisen. .... 70
- 2 Ferrocarril de Sóller, Palma**  
 | Historische Eisenbahn |  
 Die nostalgische Fahrt mit dem »Roten Blitz« ins hübsche Sóller ist ein kurvenreicher Klassiker – und ein unvergessliches Erlebnis. .... 76



**3 Fundació Pilar i Joan Miró, Cala Major**  
| Kunstmuseum |

Eines der schönsten Museen der Insel, das neben hochkarätiger Kunst auch eine reizvolle Lage mit Garten, Terrassen und Meerblick bietet. .... 86

**ADAC Empfehlungen:**

**1 Mercat de l'Olivar, Palma**  
| Markt |

Sehen, schmecken, riechen, staunen: Der traditionelle Lebensmittelmarkt ist ein Fest für alle Sinne. .... 76

**2 OMBU, Palma**  
| Restaurant |

Hervorragende Tapas für jeden Geschmack, die mit einem Traumblick auf La Seu serviert werden. .... 80

**3 Es Baluard, Palma**  
| Kunstmuseum |

Das Elysium für Liebhaber moderner Kunst mit grandiosem Blick über die Dächer der Inselhauptstadt. .... 81

**4 Castell de Bellver, Palma**  
| Festung |

Spektakuläre Rundburg hoch über dem Meer – von hier schaut man weit über die Bucht von Palma. .... 83

**5 Cala de Portals Vells**  
| Bucht |

Die malerische Zwillingsbucht mit kristallklarem azurblauen Wasser und feinem Sandstrand zählt zu den schönsten im Südwesten. .... 88

**6 Centro Cultural, Andratx**  
| Kunstmuseum |

Dieses aufregend-moderne und mondäne Museum versprüht Großstadtflair und gilt als größtes Zentrum zeitgenössischer Kunst in Europa. .... 92

**7 Ciutat Jardí, Palma**  
| Hotel |

Perspektivenwechsel für Palmafans: Die Hotelperle am Rand des hippen Fischerviertels El Molinar liegt an feinstem Sandstrand. Zur Kathedrale sind es nur 15 Fahrradminuten. .... 94

## 1

# Palma

Willkommen im »Barcelona der Balearen«!



Der Bau der ehrwürdigen Kathedrale La Seu nahm bereits 1229 seinen Anfang



## Information

- OIT Palma de Mallorca, [www.visitpalma.cat](http://www.visitpalma.cat), Zentrale: Plaça d'Espanya, 07002 Palma (Tel. 90210 23 65), weitere Büros: Plaça de la Reina 2 (Tel. 97117 39 90), Flughafen Son Sant Joan (Tel. 97178 95 56), am Parc de la Mar (Westseite, kein Telefon)
- Parken siehe S. 74, 83

»La Ciutat« – die Stadt – nennen die Mallorquiner ihre Kapitale stolz. An keinem anderen Ort der Balearen findet man auf so engem Raum eine vergleichbare Vielfalt an Monumenten, Museen und Galerien, aber auch an Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants

und Cafés. Und wohl nirgendwo sonst auf der Insel wirkt Mallorca moderner und gleichzeitig authentischer als hier, wo sich das Leben bis spät in die Nacht unter freiem Himmel abspielt – in den engen Gassen der Altstadt, auf ihren malerischen Plätzen oder auf den Flaniermeilen am Meer. Idealer Ausgangspunkt für die Besichtigung ist der Passeig Marítim. Die Promenade mit ihren angrenzenden Bauten gliedert sehr schön die einzelnen Stadtviertel: Auf einer kleinen Anhöhe thront das Wahrzeichen Palmas, die gotische Kathedrale La Seu, hinter der sich die verwinkelte Oberstadt erstreckt. Ein wenig westlich markiert die Seehan-

Plan  
S. 68/69



delsbörse Sa Llotja den Eingang zur Unterstadt mit ihren vielen Jugendstilbauten. Noch weiter im Westen befindet sich das junge Szeneviertel Santa Catalina mit seinen schicken Restau-

rants und Bars. Jenseits des Jachthafens erreicht der Passeig schließlich El Terreno, einen neueren Stadtteil, über dem sich stolz das Castell de Bellver (S. 83) erhebt.

## Die südliche Oberstadt

*Hier stiehlt die berühmteste Attraktion der Stadt allen anderen die Schau*

Elegante Stadtpaläste, uralte Kirchen und stille Klöster prägen das Bild der Oberstadt (Vila de Dalt), die von einem dichten Netz enger Gassen durchzogen ist. Hauptattraktionen des Viertels sind die Catedral La Seu und der Königspalast. Wer nur wenig Zeit hat, sollte sich daher hier zuerst umsehen.



**Sehenswert**

### 1 Parc de la Mar

| Platz |

Im künstlich angelegten Wasserbecken des Parc de la Mar spiegelt sich die imposante Fassade der Catedral La Seu. Ein Spaziergang rund um den See und durch die hübsche Palmenallee am Ufer lohnt sich. Bänke und Stufen

## ADAC Mobil

Palmas Altstadt lässt sich sehr gut zu Fuß erkunden. Nervenschonend ist es daher, das Auto außerhalb zu parken und anschließend mit Bahn, Metro oder Bus ([www.tib.org](http://www.tib.org)) ins Zentrum zu fahren. Sämtliche Nah- und Fernverbindungen laufen an der **Plaça d'Espanya** (S. 76) zusammen. Von dort verkehren Busse ([www.emt.palma.es](http://www.emt.palma.es)) regelmäßig in alle Ecken der Stadt. Eine der praktischsten Verbindungen ist die Buslinie 1, die um die Altstadt herum zum Flughafen (5 €, 15-Min.-Takt, ca. 30 Min.) und bis nach Porto Pí fährt. Tickets kauft man direkt beim Busfahrer (ca. 2 €/Fahrt). Mehrfachtickets gibt es an Kiosken und in den Tabakläden.



# Der ADAC Reiseführer plus: alles drin für den **perfekten Urlaub**

## **Mit Maxi-Faltkarte**

Reiseplanung im Großformat

## **Umfangreicher Magazinteil**

Spannende Themenseiten zu Land und Leuten

## **ADAC Top Tipps und Empfehlungen**

Für ungetrübtes Reisevergnügen



ISBN 978-3-95689-873-0

[adac.de/reisefuehrer](http://adac.de/reisefuehrer)